

Pilz hat auf der SPS sichere und konforme Maschinen im Fokus

Artikel vom **26. Oktober 2026**

Safety: Systeme und Komponenten

Pilz zeigt auf der SPS 2026 in Halle 9, Stand 370, Lösungen für sichere und normenkonforme Maschinen: IO-Link Safety, »PSENradar live«, neue Security-Dienstleistungen sowie Tools für Lifecycle-, Zugangs- und Berechtigungsmanagement.



Themen auf der SPS 2026 sind Automatisierungslösungen für die kommende Maschinenverordnung und höhere Produktivität (Bild: Pilz).

Pilz stellt auf der SPS 2026 die sichere und normenkonforme Maschine in den Mittelpunkt. Das Automatisierungsunternehmen zeigt Lösungen, die die neue EU-Maschinenverordnung (MVO) berücksichtigen und Maschinen produktiv sowie sicher betreiben sollen. Weitere Themen sind die sichere Kommunikation im Feld über IO-Link Safety, Bereichsüberwachung per Radar sowie ein normen- und richtlinienkonformes Management von Maschinen.

IO-Link Safety für die Feldkommunikation

Die Vernetzung in der produzierenden Industrie erfordert eine durchgängige und sichere Kommunikation bis ins Feld. Auf der Messe ist ein IO-Link-Safety-System zu sehen, das Safety- und Standardkommunikation abdeckt. Zum Portfolio gehören der zertifizierte IO-Link-Safety-Master »PDP67«, die Bedieneinheit »PITgatebox IOLS« und neu die Sicherheitslichtgitter »PSENopt II Advanced« mit IO-Link Safety. Am Modell zeigt das Unternehmen, wie sichere Datenübertragung umgesetzt wird und wie dadurch Maschinenverfügbarkeit und flexible Automatisierung unterstützt werden können.

Radar für Bereichsüberwachung

Für die Überwachung von Bereichen wird der Radarsensor »PSENrada live« vorgestellt. Er erkennt bewegte Objekte und Personen in einem definierten Bereich, erfasst Bewegungen per Counting und verfolgt sie per Tracking. Damit soll mehr Transparenz über Bewegungen und Verkehrsströme entstehen. Auf der Messe wird außerdem gezeigt, wie der Sensor bestehende Zutrittsüberwachungssysteme auch in rauen Umgebungen ergänzt und dazu beiträgt, dass sich kein Bedienpersonal in Gefahrenbereichen aufhält. Zudem geht es um Möglichkeiten, das Management von Verkehrsrouten zu verbessern.

Industrial Security

Maschinenhersteller und -betreiber benötigen Industrial-Security-Maßnahmen, um Safety-Anforderungen in vernetzten Maschinen und Anlagen abzusichern. Die neuen Dienstleistungen »Security Evaluation of Machinery (SEM)« und »Security Assessment of Machinery (SAM)« von Pilz unterstützen den Maschinenbau dabei, Cyberrisiken und Schwachstellen an Maschinen frühzeitig zu erkennen. Berücksichtigt werden laut Anbieter Vorgaben aus MVO und CRA sowie Standards wie IEC 62443 und der kommende Standard EN 50742. Ergänzend wird die »Myzel Lifecycle Plattform« präsentiert. Die Software-as-a-Service-Lösung verbindet das Management von Personal und Maschinen in einer Plattform und unterstützt im Produktionsalltag bei der Einhaltung von Gesetzen und Sicherheitsanforderungen. Für sicheres Zugangs- und Berechtigungsmanagement zeigt das Unternehmen außerdem das »Identification and Access Management (I.A.M.)«, das Safety und Security in einem System zusammenführt. Die SPS findet vom 24. bis 26. November 2026 in Nürnberg statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

Euchner GmbH + Co. KG

Kohlhammerstr. 16
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
0711 7597-0
info@euchner.de
www.euchner.com
[Firmenprofil ansehen](#)

Bihl+Wiedemann GmbH

Floßwörthstr. 41
D-68199 Mannheim
0621 33996-0
mail@bihl-wiedemann.de
<https://www.bihl-wiedemann.de>
[Firmenprofil ansehen](#)

